
BEKANNTMACHUNGEN DER STUDIERENDENSCHAFT

ausgegeben zu Bonn am 13. Juli 2026

Nr. 54 / 2026

Aufhebungveralteter Satzungen und Ordnungen der Studierenden

SP-Präsidium, Endenicher Allee 19 (Container), 53115 Bonn

Beschlussausfertigung
vom 09.07.2026

Präsidium des 48. Bonner
Studierendenparlamentes

Telefon [+49 228 73-7033](tel:+49228737033)

E-Mail sp@uni-bonn.de

Adresse Endenicher Allee 19
(Container), 53115 Bonn

Webseite <https://sp.uni-bonn.de>

Beschlussausfertigung: **Aufhebung veralteter Satzungen und Ordnungen der Studierenden-schaft**
Antragstellende: Sean Bonkowski
Yannick Sprenger (für den SGO)
Luc Augustin (für den SGO)
Sitzung des Beschlusses: 7. ordentliche Sitzung
Datum der Sitzung: 2026-07-08

Das 48. Studierendenparlament der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn hat in seiner **7. ordentlichen Sitzung** den angehängten Antrag „**Aufhebung veralteter Satzungen und Ordnungen der Studierenden-schaft**“ der oben genannten Antragstellenden **ein-stimmig** beschlossen.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Paul Ludwig'.

Paul Ludwig
Erster Sprecher

Anlagen:

1. Beschlossener Antrag

Das 48. Bonner Studierendenparlament hat beschlossen:

Folgende Satzungen und Ordnungen werden Aufgehoben und treten mit Veröffentlichung dieses Beschlusses in den Bekanntmachungen der Studierendenschaft außer Kraft gesetzt:

1. Die Ordnung zur Vergabe von Aufwandsentschädigungen (OVAE) beschlossen am 18. November 2015 und in der Akut am 24. November 2015 veröffentlicht,
2. die Geschäftsordnung zur Führung des Siegel des Allgemeinen Studierendenausschusses (AStA) vom 14. Februar 2003,
3. die Verfahrensordnung des Kulturplenums, beschlossen am 5. November 2014 und veröffentlicht in der Akut am 1. Juli 2015, und
4. die Satzung des Ausschusses für den Rechtshilfefonds, beschlossen am 25. September 2013 und veröffentlicht in der Akut am 5. Juni 2015.

[beschlossene Form ausgearbeitet durch das SP-Präsidium]